Protokoll der FSK-Sitzung vom 05.02.2002

7. Februar 2002

Anwesende: Stefan (Geist/Soz), Matthias (Etec), Johannes (Bio/Geo), Kerstin (Mach/Ciw), Olli (WiWi), Peter, Franz (beide Chemie)

Protokoll: Frank (Physik)

TOP I: Berichte aus den Fachschaften

Geist/Soz:

- Die FS Geist/Soz hat keine Liste zur aufgestellt, da keine VV stattgefunden hatte
- Die FS soll neu strukturiert werden, um die vielen verschiedenen Studiengänge abdecken zu können. Die Studiengänge sollen jeweils Vertreter in die FS-Sitzung schicken, um dort zu berichten, aber viel selbst erledigen
- Allgemein gibt es im Moment sehr wenige aktive Fachschaftler in der Fakultät. Viele kommen nur sehr unregelmäßig zu Sitzungen (Anwesendenzahlen schwanken zwischen 3 und 15).

Etec:

- Nach der Schaffung der neuen Studiengänge scheint sich als nächstes großes Thema innerhalb der Fakultät die Selbstauswahl abzuzeichnen
- Mittwoch, den 06.02. findet ein FR statt, in dem die neuen Studiengänge endgültig verabschiedet werden sollen.
- Die Fakultät wird dann in Zukunft (geplant WS 2002) neun Studiengänge anbieten: „Elektrotechnik und Informationstechnik“, „Elektrotechnik“ und „Informationstechnik“ jeweils als Diplom, Bachelor und Master. Der Diplomstudiengang unterscheidet sich jedoch jeweils nur marginal von dem Bachelor/Master-Studiengang.

Bio/Geo:

- Der offizielle Vollzug der Fakultätsteilung ist nun für Beginn WS 2002 geplant.

- Die FS Bio/Geo hat sich überlegt, ob man nicht mit einigen FSten mit einem Getränkehändler über einen Massenrabatt verhandeln könnte (für die FS-Feste). Der Vorschlag erntet geteiltes Echo. Die FS wird sich mit Getränkehändlern in Verbindung setzen, um die Möglichkeiten genauer auszuloten.

Mach/Ciw:

- Die FS hat sich gefragt, was eigentlich aus dem FS-Stammtisch geworden ist?
- Für die Semesterferien ist eine gründliche Inventur geplant
- Die FS will sich im nächsten Semester stark um Nachwuchs bemühen. Geplant sind Grillen mit den Zweitsemester und Filmabende in HMU/HMO.
- Die Fakultäten Mach/Ciw sind mehrheitlich gegen Selbstauswahl

WiWi:

- es gibt erste positive Resonanz auf die Einladung zum Alt-FStler-Treffen, dass letzte FSK-Sitzung schon angesprochen wurde.
- Die FS will sich bemühen, in Bau III ein Rauchverbot durchzusetzen, sieht aber wenig Erfolgchancen.
- in der Studikom wurde eine neue PO diskutiert. Die HD-Klausuren sollen aufgespalten werden in mehrere Teilprüfungen. Die Informatiker haben damit schon gute Erfahrungen gemacht.
- Das WiWiWi (Fakultätsfest) war diesmal wieder völlig überfüllt (etwa 2000 Besucher). Die FS ist jedoch gegen die Einführung von Eintrittskarten oder einen Wechsel des Veranstaltungsortes.
- Die FS möchte sich von der StuPa-Liste BUF (Bündnis unabhängiger Fachschaftler) distanzieren. Die WiWi's auf der Liste sind keine aktiven Mitglieder der WiWi-FS.
- Die FS wird keinen Vorschlag für den Landeslehrpreis abgeben, da sie dafür keine Kandidaten sieht

Chemie:

- Zum Thema Selbstauswahl wurde eine Kommission eingerichtet
- Die FS versucht, in Zukunft wieder häufiger Vertreter in die FSK zu schicken, nachdem sie zuletzt wieder etwas Zuwachs aus dem ersten Semester bekommen hat

Physik:

- Das Eulenfest hat leichten Gewinn gemacht. Es war wieder eine relativ kleine Veranstaltung, diesmal kam noch die Konkurrenz des Archifestes dazu. Sehr gut kam die Cocktailbar an.
- Bei den Wahlen gab es in der Physik eine (im Vergleich) sehr hohe Wahlbeteiligung von 35%.
- Letzte Woche fand ein Erweiterter Fakultätsrat statt, in dem eine neue PO verabschiedet wurde. In dieser wurde ein zusätzliches Nebenfach „Wirtschaftswissenschaften“ im Grundstudium eingeführt sowie sogenannte „Vertiefte Wahlpflichtfächer“ „Informatik“ und „Wirtschaftswissenschaften“ im Hauptstudium. Die (optionalen) Vertieften Wahlpflichtfächer haben jeweils einen Umfang von 20 SWS anstatt des „normalen“ nichtphysikalischen Nebenfaches mit 6 SWS. Die zusätzlichen Stunden wurden durch Streichung von Nichtprüfungsrelevanten Stunden im Studienplan erreicht, die für zusätzliche Seminare und Spezialvorlesungen vorgesehen waren.

TOP II: FSK-Fest

- Das Fest soll bei der FS Geist/Soz stattfinden
- Die WiWis stellen WiWi-Burger
- Bio/Geo steuert Brezeln bei
- Die Etec besorgen Ü-Eier
- Physik, Mathe und Info kümmern sich gemeinsam um die Getränke

TOP III: SSV-Druckerei

- Es gab letzte Woche ein Gespräch zwischen FSK- und UStA-Vertretern.
- In Zukunft wird der Druckereibeauftragte die Druckaufträge der FSen extern vergeben, für die FSen soll sich jedoch nichts ändern
- Allgemein wird das Vorgehen des UStA kritisiert, der in einer Blitzaktion ohne Verfügbarkeit genauer Zahlen die Druckerei dichtgemacht hat.
- Es werden jedoch allgemein wenig Chancen für eine Verzögerung der Abwicklung gesehen, da die FSK keine direkte Einflußmöglichkeit auf den SSV hat.

TOP IV: Senatskommission

Stefan berichtete aus der Senatskommission für Prüfungsordnungen

- Die Bau/Ing-PO wurde geändert. Die Regelstudienzeit beträgt jetzt nur noch 8 Semester, das Vordiplom soll nach 3 Semestern abgelegt sein.